

DAS SCHWERE AUF LEICHTE ART

Anfang Oktober finden die internationalen Schwerlasttage in Hohenroda statt. Kran & Bühne gibt einen Vorgeschmack.



Das Forum bei den letzten Schwerlasttagen. Die Bestuhlung in der großen Hessenhalle in Hohenroda wird dieses Jahr offener sein

Sie stehen fest im Terminkalender: die Internationalen Schwerlasttage. Im Zwei-Jahres-Rhythmus findet sich die Branche ein und lauscht den neusten Entwicklungen ebenso wie Einsatzbeispielen oder den niemals ausbleibenden juristischen Erfahrungen. Auch dieses Jahr haben die Veranstalter Jochen Lürer und Dr. Jürgen-Michale Poelke wieder einen interessanten Mix aus Projekten, Politik und Personen zusammengestellt. Im Fokus dabei stets das Motto „Keine Angst vor schweren Brocken“. Das Programm steht. Projektbeispiele von Schwerlasteinsätzen sind ebenso dabei, wie Referate über die Frage „Wie komme ich von A nach B?“ und was ist alles zu beachten oder an Formularen auszufüllen. Neuerungen in Sachen Technik und Geräte kommen ebenfalls nicht zu kurz. Juristische Fragen bilden den Abschluss, und man sollte sie nicht verpassen. Wenn Dr. Rudolf Saller jüngste Gerichtsurteile vorstellt und erklärt, verlässt er stets die juristisch staubtrockene Sprache und erklärt die Zusammenhänge so, dass selbst jene in der letzten Reihe dies verstehen – und ihm aufmerksam folgen.

Stellen die Vorträge sozusagen den inneren Rahmen, sind es die Exponate, die den äußeren bilden. Sowohl in der Halle, in der die Veranstaltung abgehalten wird, als auf dem Außengelände nutzen Aussteller die Chance, sich zu zeigen und mit den Besuchern ins Gespräch zu kommen. Auch in diesem Jahr lassen sich wieder zahlreiche Unternehmen diese Möglichkeit nicht entgehen.

Was aber machen die Schwerlasttage in diesem Jahr aus? Zweifelsohne der große Rahmen. Die Bestuhlung in der Halle wird selbstverständlich an die rechtlichen Vorgaben angepasst, doch genauso wird es durch Live-Übertragung möglich sein, auch in anderen Räumlichkeiten über Monitore dem Ganzen zu folgen. Und: Es wird ein Abendevent

geben. Das ungezwungene Gespräch am Nachbartisch zu suchen wird wohl durch den Besuch der Raucherecke im Außenbereich ersetzt werden müssen.

Alle Informationen zu den Internationalen Schwerlasttagen finden Sie unter www.schwerlasttage.de **K&B**



Das Areal vor der Halle in Hohenroda wird wieder von Ausstellern als Plattform genutzt werden

PROGRAMM INTERNATIONALE SCHWERLASTTAGE

HESSEN HOTELPARK HOHENRODA 01./02. OKTOBER 2021

FREITAG, DEN 01.10.2021

10.00 h Begrüßung und Einführung Lüer / IST

ENERGIEWIRTSCHAFT

10.10 h Herausforderungen in der Windenergiebranche Raschemann / Energiequelle GmbH

10.30 h Staus auf der "Stromautobahn" - Netzausbau mit Hindernissen N.N. / Tennet TSO GmbH

Kaffeepause (30 Min.)

DIE SCHWERLASTBRANCHE UND VERKEHRSINFRASTRUKTURPOLITIK

11.20 h Sensorgestützte Zustandsbewertung und robotergestützte Inspektion bei Brücken Dr. Gläser / DYWIDAG-Systems International GmbH

11.40 h Aktuelles zum VEMAGS-Gesamtsystem ReiBing / Landesbetrieb Straßenbau NRW

12.00 h Neues Genehmigungsverfahren anhand praktischer Beispiele Kahl / Bundesfachgruppe Schwertransporte und Kranarbeiten (BSK) e.V.

12.20 h BMVI Schlussbericht zur Verlagerung von GST - Chancen für Wasserstraße, Schiene und Straße Eilts / BMVI – Referat WS 10

12.40 h Mittagspause (80 Min.)

SCHWERLASTLOGISTIK ALS HERAUSFORDERUNG – PROJEKTE UND PROBLEMLÖSUNGEN

14.00 h Aktuelle Projekte Behrens / Alliance JUMBO Shipping – SAL Heavy Lift GmbH

14.20 h Aktuelle Brückenbauprojekte Dr. Reitz / MCE GmbH (Österreich)

14.40 h Aktuelle Projekte Libert / Sarens NV (Belgien)

15.00 h Aktuelle Projekte Dunnewijk / Hebetec Engineering AG (Schweiz)

Kaffeepause (40 Min.)

16.00 h Aktuelle Projekte Junker / VSL Schweiz AG

16.20 h Konfektionierte Anschlagmittel für besondere Projektaufgaben Lehmann / SpanSet Axzion GmbH

16.40 h Der LR11000-Raupenkran im Einsatz Egger / Emil Egger AG (Schweiz)

NEUE ZWÄNGE UND KONZEPTE IM MOBILKRANBEREICH – WOHIN FÜHRT DER WEG?

17.00 h Zwischenbilanz – eine ökologische Betrachtung alternativer Kranantriebe Federle / Liebherr-Werk Ethingen GmbH

17.20 h Entwicklungstendenzen im Mobilkranmarkt aus europäischer Sicht Lüer / IST

KEINE ANGST VOR SCHMACKHAFTEN BROCKEN

20.00 h Gemütlicher Abend mit "Hessischem Buffet" – Sehen und gesehen werden – "Branchen-Kontaktpflege"

SAMSTAG, DEN 02.10.2021

INNOVATIVE PRODUKTE UND PROBLEMLÖSUNGEN

9.00 h Dies und das zur schweren Last: Neuigkeiten aus der und für die Branche Lüer / IST

9.20 h 3D Druck – Chancen und Möglichkeiten für die Schwerlastbranche Kasemann / Mark3d GmbH

TRUCKS AND TRAILERS

9.40 h 25 Jahre Trucks, Trailer und Spezialfahrzeuge – Wie geht es weiter? Poelke / IST

10.00 h Realistische Antriebsalternativen bei der Entwicklung von Spezialfahrzeugen Holtz / Daimler Truck AG

Kaffeepause (40 Min.)

... UND LAST BUT NOT LEAST

11.00 h Baulogistische Herausforderungen für die Kran- und Transportbranche Dr. Lipsmeier / Ed. Züblin AG – Direktion Mitte

11.20 h Lösungsbeispiele für die unscheinbaren Brocken des Tagesgeschäftes Haase / Meister GmbH

11.40 h Durchgängige Planung von Großraum- u. Schwertransporten Dr. Wagner / CodeSquare GmbH & Co. KG

12.00 h Forum Recht Teil 1: Mögliche Auswirkungen aktueller Gerichtsurteile und neuer rechtswirksamer Vorschriften für die Schwerlastbranche Dr. Saller / Rechtsanwaltskanzlei Saller & Kollegen

Mittagsbuffet (50 Min.)

13.30 h Forum Recht Teil 2: Vertiefung Dr. Saller / Rechtsanwaltskanzlei Saller & Kollegen

14.30 h Schlusswort Lüer / IST

STAND: 23.07.2021 – Änderungen vorbehalten



Zeichnet für die Schwerlasttage verantwortlich: Jochen Lüer